



Grundkompetenzen am Arbeitsplatz

Unterstützung einer Massnahme zur Förderung von Grundkompetenzen am Arbeitsplatz

Gesuchs- und Reportingformular

1. Antragsteller

1.1 Antragsteller und Zustelladresse

Firma / OdA / Fonds

Zusatz

Strasse

PLZ

Ort

Webseite

IBAN

1.2 Kontaktperson

Vorname / Name

Telefon

E-Mail

2. Massnahmen)

2.1 Titel

2.2 Referenz-Nummer (wird mit dem Entscheid kommuniziert und ist erst beim Reporting anzugeben)

2.3 Kurzbeschreibung der Massnahme

2.4 Welche Grundkompetenzen sollen mit der Massnahme verbessert werden?

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

Lesen

Schreiben

lokale Sprache

Alltagsmathematik

IKT

2.5 Was hat Sie veranlasst, diese Bildungsmassnahme aufzugleisen?

2.6 Führen Sie anhand von Beispielen auf, welche Themen und Lernschritte vermittelt werden.

2.7 Dauer und Durchführungsort des Kurses / der Kurse

geplant

effektiv (Reporting)

Anzahl Lektionen (à mind. 45 Minuten)
pro durchgeführten Kurs

Startdatum des ersten Kurses

Enddatum des letzten Kurses

Anzahl der durchgeführten Kurse

Wird die Massnahme vor Ort am Arbeitsplatz durchgeführt?

Ja

Nein, sondern:

2.8 Finanzen

geplant			effektiv		
Anzahl TN	Anzahl Lektionen	Total in CHF	Anzahl TN	Anzahl Lektionen	Total in CHF
Lektionenbeitrag (Anzahl TN x Anzahl Lektionen x CHF)					
Pauschale von CHF 3'000.00 für die Entwicklung einer neuen Bildungsmaßnahme.					
Kosten des Bildungsanbieters Der Kantonsbeitrag darf die ausgewiesenen Kosten des Bildungsanbieters nicht übersteigen (bitte Rechnungsbeleg beilegen).					
Total beantragter Förderbeitrag					Zwischentotal

2.9 Bildungsanbieter

Wer führt die Massnahme durch?

interne Bildungsabteilung

externer Bildungsanbieter

Name und Adresse:

2.10 Qualifikationen der Lehrpersonen, welche die Massnahme durchführen (z.B. SVEB, DaZ/DaF-Studium)

2.11 Herkunft

Dürfen Bund oder Kanton Dritte über diese Massnahme informieren?

Ja

Nein, bitte begründen:

2.12 Informationsquelle

Wie sind Sie auf den Förderschwerpunkt „Einfach besser!... am Arbeitsplatz“ aufmerksam geworden?

3. Reporting

3.1 Angaben zu den Teilnehmenden

Anzahl Teilnehmende insgesamt
(nur Teilnehmende, die grundsätzlich 80% der Lektionen besucht haben)

Anzahl Frauen

Anzahl Teilnehmende ohne nachobligatorischen Abschluss
(z.B. ohne EBA oder EFZ)

Anzahl Teilnehmende in der Alterskategorie 20-40 Jahre

Anzahl Teilnehmende in der Alterskategorie 40-50 Jahre

Anzahl Teilnehmende über 50 Jahre

3.2 Einhaltung der Anforderungen (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Die Unterstützung der Massnahme ist an die Einhaltung folgender Anforderungen geknüpft:

Die Massnahme lag inhaltlich im Bereich der arbeitsplatzbezogenen Grundkompetenzen (vgl. Merkblatt). Ja Nein

Bemerkung:

Die Massnahme richtete sich an Arbeitnehmende, welche in einem ungekündigten Arbeitsverhältnis stehen. Ja Nein

Bemerkung:

Die Massnahme wurde mit einer Teilnahmebescheinigung abgeschlossen, die Auskunft über die vermittelten Kompetenzen gibt (bitte ein Muster beilegen). Ja Nein

Bemerkung:

Die Massnahme war für die Teilnehmenden kostenlos und fand während der Arbeitszeit statt. Ja Nein

Bemerkung:

Die Massnahme dauerte zwischen 20 und 40 Lektionen	Ja	Nein
pro Kurstag fanden nicht mehr als 4 Lektionen statt	Ja	Nein
minimale Anzahl TN pro Kurs: 3	Ja	Nein
maximale Anzahl TN pro Kurs: 12	Ja	Nein

3.3 Beurteilung der Massnahme

Gab es Abweichungen bei der Durchführung der Massnahme gegenüber der ursprünglichen Planung?

Wie beurteilen Sie die Massnahme? Was funktionierte gut? Wo gab es Schwierigkeiten?

Wie beurteilen Sie die Qualität des von Ihnen gewählten Bildungsanbieters?

4. Ort, Datum, Unterschrift

Ort und Datum

Unterschrift

Das Gesuch / Reporting ist als PDF elektronisch einzureichen an: erwachsenenbildung@bs.ch

Beilagen zum Gesuch

- ggf. weitere Massnahmen-Details

Beilagen zum Reporting

- Rechnungskopie des Bildungsanbieters
- Muster einer Teilnahmebescheinigung